



# AE355M Scanner



# Bedienungsanleitung

Deutsch / English / Français

# Wichtige Hinweise

## Sicherheitshinweise

Vor der Benutzung dieses Scanners beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

## Warnung

Albrecht übernimmt keine Garantie, dass dieses Gerät wasserdicht ist. Zur Vermeidung von Feuer, Stromschlag und Schäden setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

## Gesetzeskonforme Benutzung eines Scanners

In den meisten europäischen Ländern ist die Benutzung eines Scanners zum Abhören von Funkdiensten, die für die Öffentlichkeit freigegeben sind, erlaubt. Die meisten Länder erlauben das Abhören von Wetterdiensten, Amateurfunk, CB-Funk Versorgungsunternehmen, jedoch ist es in einigen Ländern verboten, Polizeifunk und ähnliches über gespeicherte Kanäle abzuhören. In der deutschen Rechtsprechung hängt es ebenfalls vom Absender einer Funknachricht ab, für welchen Personenkreis das Abhören seiner Sendungen erlaubt ist. Auf jeden Fall ist es nicht erlaubt, Übertragungen aufzuzeichnen oder Dritte über den Inhalt solcher Sendungen zu informieren, wenn Sie zufällig Sendungen hören, die nicht für Sie bestimmt sind.

# Inhalt

Sicherheitshinweise .....	2
Warnung.....	2
Gesetzeskonforme Benutzung eines Scanners .....	2
Informationen zu Ihrem neuen AE355M Scanner .....	5
Ausstattungsmerkmale.....	5
23 Suchbänder - Deutscher Bandplan 2.....	7
Lieferumfang Scanner.....	10
Optionales Zubehör .....	10
AE355M Scanner installieren.....	10
Heimanschluss (Tischinstallation) .....	10
Mobilanschluss .....	11
Vorübergehender Mobileinbau .....	11
Permanenter Einbau .....	11
AE355M Scanner permanent einbauen .....	11
Mobile Spannungsversorgung permanent anschließen .....	12
Scanner Überblick.....	13
AE355M Frontlende .....	13
AE355M Geräterückseite.....	16
Bedienungshinweise AE355M Scanner .....	17
Einstellung .....	17
Squelch einstellen .....	17
Betriebsarten .....	17
Scan.....	17
Suche (Search).....	18
Besonderer Hinweis zum Scannen von Bereichen.....	18
Hinweise zum Scannen von Speicherbereichen .....	20
Hinweise zum Suchen in den Frequenzbändern .....	21
Display-Anzeigen .....	22
Speicherbereiche scannen .....	22
Bänder durchsuchen.....	22
Besondere Funktionen .....	23
Ausblenden (auch Überspringen der Sperren von Kanälen/Frequenzen genannt) .....	23
Arten von Lock-Out Programmierungen.....	23
Vorübergehendes Überspringen / Sperren .....	23
Höchstzahl ausgeblendeter Kanäle.....	23
Hinweise zum Ausblenden von Kanälen oder Frequenzen.....	24
Close Call ®.....	25
Close Call Priorität.....	26
Close Call nicht stören .....	26
Nur Close Call .....	26
Close Call Betriebsarten einstellen .....	26
Close Call (C-C) Bandoptionen einstellen .....	27
Close Call (C-C) Alarmoptionen einstellen.....	27
Hinweise zu Close Call.....	28

Kategorie Private .....	28
Frequenzen und Kanäle programmieren.....	29
Kanal programmieren.....	29
Programmierte Frequenz löschen („000.0000“ programmieren).....	31
Programmiersperre .....	32
Frequenzschritt wählen.....	32
Uhrzeit.....	33
Störungserkennung und Beseitigung .....	34
Allgemeine Pflegehinweise .....	35
Standort .....	35
Reinigung.....	35
Pfeifen (Birdies) .....	35
Bandplan ändern.....	36
Speicherrückstellung.....	36
Technische Spezifikationen .....	37
Weitere hilfreiche Informationen.....	38
Service-Adresse und Download .....	38
Serviceanschrift und technische Hotline (für in Deutschland verkaufte Geräte)...	38
Hinweise zur Entsorgung von Elektronikschrott.....	38
VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	40

## Informationen zu Ihrem neuen AE355M Scanner

AE355M ist mit 7 vorprogrammierten Suchlaufbereichen zur Überwachung von Funkkommunikationsdiensten wie Notfalldiensten (Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei und andere Notfallorganisationen), Freenet und PMR446, kommerziellen VHF- und UHF-Funk, Air-Band, Seefunk, CB-AM und 10-m-Band FM Amateurfunk ausgestattet. Diese Suchlaufbereiche enthalten bereits werksseitig vorprogrammierte, häufig benutzte Frequenzen. Weiterhin hat der AE355M 23 separate, allgemein durchsuchbare Frequenzbereiche.

Sie können ebenfalls bis zu 300 Frequenzen speichern, die gemeinsam mit den voreingestellten Frequenzen gescannt werden. Erfahren Sie also von einer neu aktivierten örtlichen Frequenz für eine der Dienstkategorien, können Sie sie dieser Kategorie hinzufügen. Hierdurch haben Sie einen schnellen Zugriff auf die Frequenzen, die Sie hören möchten.

## Ausstattungsmerkmale

Der AE355M ist ein kompakter mobiler/ortsfester Scanner und eines der benutzerfreundlichsten Produkte heute auf dem Markt. Die Ausstattung des AE355M umfasst:

- Turbosuche – Ihr AE355M sucht mit 180 Schritten pro Sekunde (nur bei 5kHz Frequenzschritten).
- Acht vorprogrammierte Suchlaufbänder – 7 vorprogrammierte Dienstkategorien und ein durch den Benutzer programmierbares Suchlaufband (Privat). Diese Suchlaufbereiche umfassen:
  - » **EMG** - Rettungs- und Notdienste, Feuerwehr und Polizei: typische deutsche 4-m-Band BOS-Frequenzband-Frequenzen (**deutscher Bandplan 2**), 24 werksseitig vorprogrammierte Moscheen- oder Kirchenfrequenzen (**britischer und internationaler Bandplan 1**) mit 100 offenen Kanälen mit der Möglichkeit, weitere zusätzliche Frequenzen in diese Kategorie zu programmieren.
  - » **FRN** - Freenet: 6 werksseitig programmierte „Freenet“ Frequenzen ( in Deutschland allgemein freigegebene VHF Kanäle für private Nutzer) plus zusätzliche 100 offene Kanäle mit der Möglichkeit, weitere Frequenzen in diese Kategorie zu programmieren.
  - » **PMR** - 8 werksseitig programmierte „PMR 446“ Frequenzen (europäisches UHF PMR 446 Band für allgemeine Kommunikation ohne individuelle Lizenz).

**Hinweis:** Die Kategorien Freenet und PMR haben eine gemeinsame Taste – **FRN/PMR**. Mit Tastendruck schalten Sie zwischen den beiden Kategorien um. Weitere Informationen erhalten Sie in den nachstehenden Abschnitten.

- » **AIR** - 3.480 werksseitig programmierte Frequenzen, welche das

gesamte Flugfunk-Band abdecken, 108.000 bis 136.9916 MHz.

- » **MARINE** - 57 werksseitig programmierte Frequenzen, welche das gesamte internationale VHF Seefunk-Band abdecken.

**Hinweis:** Die Kategorien Air und Marine haben eine gemeinsame Taste – **AIR/MARINE**. Mit Tastendruck schalten Sie zwischen den beiden Kategorien um. Weitere Informationen erhalten Sie in den nachstehenden Abschnitten.

- » **CB AM** - 600 werksseitig programmierte CB AM-Frequenzen zwischen 25.000 und 27.995 MHz.
- » **CB FM** - Amateurband (Display: CB FM): 400 werksseitig programmierte FM 10-m-Band-Amateurfrequenzen zwischen 28.000 und 29.995 MHz.

**Hinweis:** Die Kategorien CB AM und **Amateurband (CB FM)** haben eine gemeinsame Taste – **CB AM/FM**. Mit Tastendruck schalten Sie zwischen den beiden Kategorien um. Weitere Informationen erhalten Sie in den nachstehenden Abschnitten.

- » **PRIVATE** - 100 Kanäle, vollständig vom Benutzer-programmierbare Kategorie.

## 23 Suchbänder - Deutscher Bandplan 2

Drücken Sie **BAND/STEP** zur Auswahl eines der 23 Bänder zur Suche (deutscher Bandplan nach Werkseinstellung):

Band	Bereich (MHz)	Schritt (kHz)	Modus
25 - 30	25.00000 - 29.99500	5	AM
30 - 50	30.00000 - 49.99500	5	FM
50 - 80	50.00000 - 79.99500	5	FM
80 - 83	80.00000 - 82.99500	5	FM
83 - 84	83.00000 - 84.01000	5	FM
84 - 87	84.01500 - 87.29500	20 kHz mit 15 kHz BOS-Versatz	FM
108 - 137	108.00000 - 136.99166	8.33	AM
137 - 138	137.00000 - 137.99500	5	FM
138 - 144	138.00000 - 143.99500	5	FM
144 - 146	144.00000 - 145.98750	12.5	FM
146 - 156	146.00000 - 155.99000	10	FM
156 - 157	156.00000 - 157.42500	12.5	FM
157 - 158	157.43750 - 157.98750	12.5	FM
158 - 160	158.00000 - 160.58750	12.5	FM
160 - 162	160.60000 - 162.02500	12.5	FM
162 - 162	162.03000 - 162.59000	10	FM
162 - 174	162.60000 - 174.00000	10	FM
406 - 440	406.00000 - 439.99375	6.25	FM
440 - 450	440.00000 - 449.99375	6.25	FM
450 - 466	450.00000 - 465.99000	10	FM
466 - 470	466.00000 - 469.99000	10	FM
470 - 512	470.00000 - 512.00000	6.25	FM
806 - 960	806.00000 - 960.00000	12.5	FM

## Internationaler Bandplan 1

Für die Benutzung in anderen Ländern ist möglicherweise der britische / internationale Bandplan 2 interessant:

Band	Bereich (MHz)	Schritt (kHz)	Modus
25 - 30	25.00000 - 29.99500	5	FM
30 - 50	30.00000 - 49.99500	5	FM
50 - 80	50.00000 - 79.99500	5	FM
80 - 83	80.00000 - 82.99500	5	FM
83 - 84	83.00000 - 84.01000	5	FM
84 - 87	84.01500 - 87.29500	5	FM
108 - 137	108.00000 - 136.99166	8.33	AM
137 - 138	137.00000 - 137.99375	6.25	FM
138 - 144	138.00000 - 143.99375	6.25	FM
144 - 146	144.00000 - 145.99375	6.25	FM
146 - 156	146.00000 - 155.99375	6.25	FM
156 - 157	156.00000 - 157.43125	6.25	FM
157 - 158	157.43750 - 157.99375	6.25	FM
158 - 160	158.00000 - 160.59375	6.25	FM
160 - 162	160.60000 - 162.02500	6.25	FM
162 - 162	162.03125 - 162.59375	6.25	FM
162 - 174	162.60000 - 174.00000	6.25	FM
406 - 440	406.00000 - 439.99375	6.25	FM
440 - 450	440.00000 - 449.99375	6.25	FM
450 - 466	450.00000 - 465.99375	6.25	FM
466 - 470	466.00000 - 469.99375	6.25	FM
470 - 512	470.00000 - 512.00000	6.25	FM
806 - 960	806.00000 - 960.00000	12.5	FM

## Der Scanner hat folgende Empfangsdaten

<b>Frequenzband</b>	<b>Empfindlichkeit (nominal) 12 dB SINAD</b>
25.000 - 27.995	0,4 $\mu$ V
28.000 - 69.9950	0,2 $\mu$ V
70.0000 - 87.2950	0,2 $\mu$ V
108.0000 - 136.9916	0,4 $\mu$ V
137.0000 - 147.9950	0,2 $\mu$ V
148.0000 - 174.0000	0,2 $\mu$ V
406.0000 - 512.0000	0,3 $\mu$ V
806.0000 - 960.0000	0,4 $\mu$ V

<b>Frequenzband</b>	<b>Brummen, Rauschen, Störabstand (nominal)</b>
25.000 - 27.995	48 dB
28.000 - 87.2950	43 dB
108.0000 - 136.9916	48 dB
137.0000 – 174.0000	43 dB
400.0000 - 512.0000	42 dB
806.000 - 960.0000	44 dB

<b>Frequenzband</b>	<b>Close Call Empfindlichkeit (nominal)</b>
25.000 - 87.2950	-54 dB
108.0000 - 136.9916	-61 dB
137.0000 - 174.0000	-63 dB
406.0000 - 512.0000	-65 dB
806.0000 - 960.0000	-55 dB

## **Lieferumfang Scanner**

- AE355M Scanner
- Teleskopantenne zum Einstecken
- Netzteil
- Fahrzeugadapter 12 V DC mit Stecker für Zigarettenanzünder
- 12 V DC Anschlusskabel mit „offenen Enden“ zur Festverkabelung mit anderen 12 V Netzwerken (wie Boot, Wohnwagen oder Heimanschluss Ihres Scanners)
- Mobile Halterung
- Schrauben
- Bedienungsanleitung
- Andere Dokumentationen

Sollte etwas fehlen, so wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Fachhändler.

## **Optionales Zubehör**

Das folgende optionale Zubehör ist für Ihren AE355M lieferbar:

**Mobile Halterung** – Mobile Nutzung (Fahrzeuginstallation) Ihres AE355M.

**Externer Lautsprecher** – Erhöhung der Lautstärke in lauten Umgebungen.

## **AE355M Scanner installieren**

### **Heimanschluss (Tischinstallation)**

1. Schließen Sie den Netzteilstecker an der DC 13.8V-Buchse auf der Rückseite des Geräts an.
2. Schließen Sie das Steckernetzteil an einer 230 V AC Steckdose an.
3. Schließen Sie die Teleskopantenne am Anschluss ANT an. Ziehen Sie die Antenne vollständig aus. Für Frequenzen höher als 400 MHz kann ein teilweises Einschieben zu einem besseren Empfang führen.

Benutzen Sie den Aufsteller (unter dem Gerät ausklappen), um einen besseren Betrachtungs- und Bedienungswinkel zu erhalten.

### ***Nützliche Tipps:***

- Bei starken Interferenzen oder elektrischen Störungen setzen Sie den Scanner um oder drehen Sie die Antenne von der Störquelle weg.
- Betreiben Sie den Scanner in einem Grenzbereich oder möchten Sie den

Empfang verbessern, so benutzen Sie eine optionale Albrecht Scanner-Feststation-Antenne für Multi-Band-Abdeckung (erhältlich in unserem Webshop oder im örtlichen Fachhandel).

- Hat die optionale Antenne kein Kabel, dann benutzen Sie 50-70 Ohm Koaxialkabel zum Anschluss. Ein entsprechender Steckeradapter für BNC-Standard ist für optionale Antennen möglicherweise notwendig.

## **Mobilanschluss**

(Fahrzeug, Boot, Camper oder andere 12 V Installationen)

## **Vorübergehender Mobileinbau**

Ein DC Adapter mit Zigarettenanzünder-Stecker ist für einfache vorübergehende 12V Spannungsversorgung in Fahrzeugen mitgeliefert.

**Warnung: Benutzen Sie den Fahrzeugadapter nicht in einem positiv geerdeten Fahrzeug (die meisten neueren Fahrzeuge haben solche DC-Versorgungen nicht mehr).**

1. Schließen Sie das eine Ende des Fahrzeugadapters am Zigarettenanzünder des Fahrzeugs und das andere Ende am DC 13.8V Eingang auf der Rückseite des Scanners an.
2. Schließen Sie die Mobilantenne am Anschluss ANT auf der Rückseite an. Weitere Informationen zur Antenneninstallation finden Sie in der Anleitung Ihrer Mobilantenne.

## **Permanenter Einbau**

Eine permanente Installation des AE355M Scanners in ein Fahrzeug kann bei Kraftfahrzeugen, die im öffentlichen Straßenverkehr benutzt werden, zu rechtlichen Problemen führen.

Wir empfehlen eine permanente Installation nur in begründeten Fällen, beispielsweise in Wohnwagen auf Stellplätzen, Gartenhäusern, Booten usw., die mit 12 V Batterie oder Solarstromnetzwerken ausgestattet sind. Eine permanente Installation besteht aus zwei Schritten – dem Einbau des Scanners und dem Anschluss an die Spannungsversorgung. Die Reihenfolge spielt keine Rolle, richten Sie sich nach der Konfiguration Ihres Fahrzeugs.

## **AE355M Scanner permanent einbauen**

1. Wählen Sie einen Einbauort für den AE355M. Vermeiden Sie Einbauorte, die Sie beim Fahren behindern können. In einem Pkw ist die ideale Stelle unter dem Armaturenbrett auf der Beifahrerseite.
2. Benutzen Sie die Montagehalterung (optional) als Schablone für die Montagebohrungen. Hinweis: Wird das Armaturenbrett durch Schrauben gehalten, können Sie möglicherweise die gleichen Schraublöcher für die Halterung benutzen.
3. Bohren Sie die notwendigen Löcher und schrauben Sie die Halterung mit den

mitgelieferten Schrauben an.

**VORSICHT:** Bohren Sie keine Löcher in Airbags. Bohren Sie nicht ins Armaturenbrett, wenn Sie nicht wissen, was sich dahinter befindet.

4. Montieren Sie den Scanner erst auf der Halterung, nachdem Sie die Verkabelung auf der Rückseite vorgenommen haben.

## **Mobile Spannungsversorgung permanent anschließen**

**VORSICHT:** Haben Sie keine Erfahrung beim Anschluss von Zubehörteilen am Sicherungskasten des Fahrzeugs, so wenden Sie sich bitte an Ihre Werkstatt. Die Fahrzeugbestimmungen für Pkw lassen ohnehin eine feste 12 V Installation nicht zu. Benutzen Sie in Pkw nur das mitgelieferte Kabel für den Zigarettenanzünder.

1. Überprüfen Sie den Batterieanschluss, um zu bestimmen, welcher Batteriepol (positiv oder negativ) am Motorblock oder Chassis geerdet ist. Die meisten modernen Fahrzeuge, Camper, Boote und Wohnwagen sind negativ geerdet. Ist Ihr Fahrzeug negativ geerdet, dann folgen Sie den Schritten 2 und 3. Anderenfalls gehen Sie zu dem Hinweis in Schritt 3.
2. Schließen Sie den ROTEN Draht des DC-Kabels am Kontakt ACC +13,8 V DC am Sicherungskasten Ihres Fahrzeugs an (13,8 V ist die Nenn-Gleichspannung bei laufendem Motor und Lichtmaschinen, Camper oder Solar-Ladegeräte werden auf einem 12 V Netz betrieben. Der Scanner arbeitet bei jeder Spannung zwischen ca. 10 V und 15,6 V in einer Standard 12 V Umgebung einwandfrei).
3. Schließen Sie den SCHWARZEN Draht des DC-Kabels auf der negativen Seite des Fahrzeugs an (gewöhnlich das Chassis).  
**Vorsicht:** Bei Fahrzeugen mit positiver Erdung wird der ROTE Draht am Chassis angeschlossen und der SCHWARZE Draht am Kontakt ACC im Sicherungskasten.
4. Schließen Sie den DC-Stecker an der Buchse DC 13.8V auf der Geräterückseite an.

# Scanner Überblick

## AE355M Frontlende



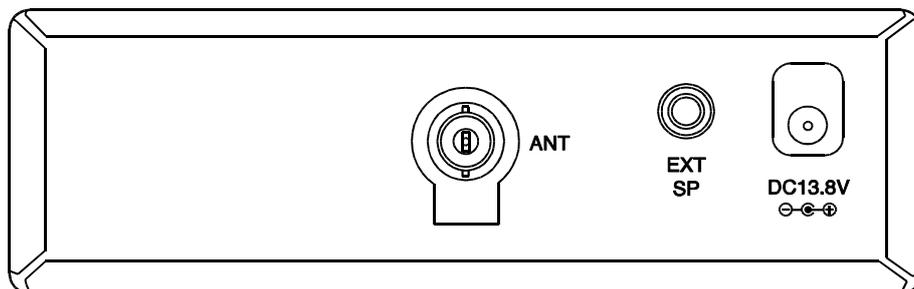
TASTE	BESCHREIBUNG
<b>HOLD</b>	Drücken Sie diese Taste, um das Scannen oder die Suche zu unterbrechen und auf der aktuellen Frequenz zu bleiben. „ <b>HOLD</b> “ wird im Display angezeigt. Drücken Sie erneut <b>HOLD</b> , um den Scan fortzusetzen.
UP ▲ oder DOWN ▼	Drücken Sie diese Pfeiltasten zur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• manuellen Suche im Haltemodus aufwärts oder abwärts durch die Frequenzen.</li> <li>• Richtungsänderung der Suche im Suchmodus.</li> <li>• schnellen Aufwärts- oder Abwärtssuche nach Frequenzen (halten Sie ▲ oder ▼ länger als 1 Sekunde gedrückt) im Haltemodus.</li> </ul>
<b>PRIVATE</b>	Scannt vom Benutzer programmierte Kanäle in dem Speicherbereich PRIVATE.
<b>EMG</b>	Drücken Sie diese Taste zum Scannen der EMG-Bänder. <b>HINWEIS:</b> In Deutschland (Bandplan 2) deckt EMG das 4-m-Band für Sicherheits- und Notdienstorganisationen ab. Für Bandplan 1 deckt EMG die Moscheefrequenzen ab und EMG hat 100 PRIVATE Kanäle. Diese vom Benutzer programmierten Kanäle werden nach den vorprogrammierten Kanälen gescannt, wenn EMG gewählt wird.
<b>FRN/PMR</b>	Drücken Sie diese Taste zum Scannen der vorprogrammierten Freenet- (FRN) und PMR-446

TASTE	BESCHREIBUNG
	<p>Frequenzen. Mit Tastendruck durchlaufen Sie die Frequenzen in folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freenet (FRN)/PMR – beide aktiviert</li> <li>• nur Freenet (FRN) (PMR deaktiviert)</li> <li>• nur PMR (Freenet deaktiviert)</li> <li>• Keines aktiv (Freenet und PMR deaktiviert)</li> </ul> <p><b>HINWEIS:</b> Der Bereich Freenet (FRN) hat 100 PRIVATE Kanäle. Diese vom Benutzer programmierten Kanäle werden nach den vorprogrammierten Kanälen gescannt, wenn Freenet gewählt wird.</p>
<p><b>CLOSE CALL</b>  </p>	<p>Drücken Sie diese Taste, um die nähere Umgebung auf starke Übertragungssignale von Handfunkgeräten und kommerziellen Sendern zu überwachen. Mit Tastendruck durchlaufen Sie die Frequenzen in folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Close Call ® Priorität  - CC überprüft alle 2 Sekunden auf Close-Call-Treffer, während andere Frequenzen abgehört werden. Sie haben eine kurze Empfangspause, wenn die Close-Call-Priorität aktiviert ist.</li> <li>• Close Call nicht stören  - Überprüft alle 2 Sekunden auf Close-Call-Treffer, es sei denn, der Scanner empfängt bereits eine Übertragung. Dies verhindert die kurzen Tonunterbrechungen, kann jedoch zu weniger Überprüfungen führen.</li> <li>• Nur Close Call - Halten Sie die Close-Call-Taste für 2,5 Sekunden gedrückt. Das Symbol der Close-Call-Priorität blinkt zur Anzeige dieses Modus.</li> </ul>
<p><b>AIR/MARINE</b></p>	<p>Drücken Sie diese Taste zum Scannen des Flugfunks (Air)- und Marinebandes. Mit Tastendruck durchlaufen Sie die Frequenzen in folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Air/Marine - beide aktiviert</li> <li>• nur Air (Marine deaktiviert)</li> <li>• nur Marine (Air deaktiviert)• Keines aktiv (Air und Marine deaktiviert)</li> </ul>

TASTE	BESCHREIBUNG
<b>CB AM/FM</b>	<p>Drücken Sie diese Taste zum Scannen des CB AM und Amateurbandes (CB FM). Mit Tastendruck durchlaufen Sie die Frequenzen in folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• CB AM / Amateurband (CB FM) - beide aktiviert</li> <li>• nur CB AM (Amateurband (CB FM) deaktiviert)</li> <li>• nur Amateurband (CB FM) (CB AM deaktiviert)</li> <li>• Keines aktiv (CB AM / <b>Amateurband (CB FM)</b> deaktiviert)</li> </ul>
<b>SEARCH</b>	<p>Drücken Sie <b>SEARCH</b> zur Suche nach aktiven Frequenzen innerhalb des gewählten Bandbereichs.</p>
<b>L/O</b>	<p>Drücken Sie diese Taste zur vorübergehenden oder permanenten Ausblendung von Frequenzen oder Kanälen in der Suche oder im Scan (L/O wird an anderer Stelle noch detailliert beschrieben).</p>
<b>BAND/STEP</b>	<p>Sie können die Schritte in jedem Band ändern. Zur Änderung der Schritte halten Sie <b>BAND/STEP</b> während der Bandsuche gedrückt.</p> <p>Mit Tastendruck zeigen Sie die oberen/unteren Grenzwerte eines Bandbereichs für 3 Sekunden an (beispielsweise <b>406:440</b>), danach beginnt die Suche in diesem Bandbereich. Bitte beachten Sie, dass der obere und untere Wert durch einen Doppelpunkt getrennt sind. Drücken Sie weiterhin <b>BAND/STEP</b> für andere zu durchsuchende Bänder.</p>
<b>PROG</b>	<p>Drücken Sie diese Taste um die Programmierung einer Frequenz oder eines Kanals (mehr dazu in einem späteren Abschnitt) zu starten.</p>

ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>Volume/Clock</b> Lautstärkeregler/ Uhr	Drehen Sie diesen Regler, um den AE355M einzuschalten und die Lautstärke einzustellen.
<b>SQ</b> (Squelch) Rauschsperre	Stellen Sie mit <b>SQ</b> den Scan-Grenzwert ein. Überwachen Sie einen einzelnen Kanal im Scan-Haltemodus, dann eliminieren Sie mit <b>SQ</b> die Hintergrundgeräusche, wenn kein Signal anliegt.
<b>LCD</b>	Das Flüssigkristalldisplay (LCD) zeigt den aktuellen Kanal oder seine Frequenz an. Es werden ebenfalls Modus, Status und Bereich angezeigt. Das Display benutzt ein 7-Segment LCD-Design zur Anzeige von Schriftzeichen (siehe „DISPLAY-ANZEIGEN“ auf Seite 22 für weitere Einzelheiten).

### AE355M Geräterückseite

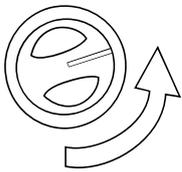
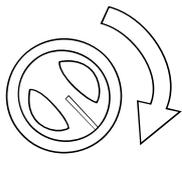


ELEMENT	BESCHREIBUNG
<b>ANT</b>	BNC-Antennenanschluss. Schließen Sie hier die Antenne an.
<b>EXT SP</b>	Externer Lautsprecher. Schließen Sie hier einen optionalen externen Lautsprecher an (3,5 mm Mono-Klinke).
<b>DC 13.8V</b>	Spannungseingang. Schließen Sie das spezifizierte Netzteil oder das Gleichspannungskabel hier an (mittlerer Pin ist +).

## Bedienungshinweise AE355M Scanner

### Einstellung

#### Squelch einstellen

Zur Squelch-Einstellung gehen Sie wie folgt vor:	
	1. Drehen Sie <b>SQ</b> ganz nach links. Sie hören jetzt das Rauschen der offenen Rauschsperrung.
	2. Drehen Sie <b>SQ</b> langsam nach rechts, bis das Rauschen verschwindet. Dies ist der Grenzpunkt, an dem das eingehende Signal nur etwas stärker ist als das Rauschen, das damit die Rauschsperrung öffnet.
	3. Stellen Sie die Lautstärke auf ein komfortables Niveau ein.

### Betriebsarten

AE355M ist bereits werksseitig zum Empfang typischer Funkkommunikationsdienste in Deutschland konfiguriert. Zu diesem Zweck hat das Gerät 2 werksseitig installierte „**Bandpläne 1 und 2**“, mit welchen Sie die Funkkommunikationsdienste mit den optimierten landesspezifischen Kanalabständen und anderen Voreinstellungen empfangen können. Wir empfehlen dringend, die Bandplaneinstellungen nicht zu ändern, es sei denn, Sie befinden sich in einem anderen europäischen Land.

Wie alle Scanner arbeitet der AE355M in zwei Betriebsarten - **Scan** und **Suche (Search)**:

#### Scan

Das Scannen ermöglicht Ihnen das Absuchen von **bereits vom Benutzer programmierten oder vom Werk vorprogrammierten Frequenzen** in verschiedenen Speicherbereichen. Solche **Frequenzen** nennt man dann **Kanäle**, sobald sie in einem Speicherplatz abgespeichert wurden. Bei Scannern wird dazu meist der übliche Begriff „Speicherbank, Speicherbereich“ oder hier einfach treffenderweise „**Bereich**“ benutzt.

Drücken Sie die Taste einer der vorprogrammierten Bereiche (**EMG, FRN/PMR, AIR/MARINE, CB AM/FM** oder **PRIVATE**), um in diesen Suchlaufbereichen eine aktive Frequenz zu finden. Alle aktivierten Bereiche plus deren „private“ Kanäle werden abgesucht. Drücken Sie andere Bereichstaste, um den betreffenden Bereich zu Ihrer Suche hinzuzufügen.

Das entsprechende Bereichssymbol blinkt während des Scans. Wird eine aktive

Frequenz gefunden, dann stoppt der Scanner auf dieser Frequenz. Endet die Übertragung, dann wartet der Scanner 2 Sekunden auf eine neue Übertragung. Wird keine neue Übertragung gefunden, wird der Scan fortgesetzt. Drücken Sie **UP**, um den Scan manuell fortzusetzen. Mehrere aktive Bereiche werden der Reihe nach gescannt.

**Hinweis:** Vor dem Scannen des privaten Bereichs PRIVATE müssen Sie zunächst einige Frequenzen in die Kanäle programmieren. Siehe auch im späteren Kapitel über den privaten Bereich „PRIVATE“ für weitere Einzelheiten.

### Suche (Search)

Den **Suchmodus** benutzen Sie, wenn noch keine programmierten Frequenzen in Ihrem Scanner gespeichert sind und Sie bestimmte **Frequenzbereiche** erkunden möchten, um herauszufinden, ob es dort Aktivität gibt.

Hierzu bietet der AE355M 23 verschiedene vorgruppierte Frequenzbereiche und lässt Sie diese Bereich durchsuchen, um örtlich aktive Frequenzen aufzufinden. Solche Frequenzbereiche, gekennzeichnet durch untere und obere Frequenzgrenzen, nennt man **Bänder** oder **Suchlaufbänder**.

Drücken Sie **BAND/STEP** zur Auswahl eines der 23 separaten Frequenzbänder zur Suche. Drücken Sie **SEARCH**, um mit der Suche zu beginnen. Der Scanner zeigt die Frequenzen während der Suche an und stoppt auf aktiven Frequenzen, bis die Übertragung beendet ist.

Erscheint Ihnen die aufgefundene Frequenz interessant, so können Sie sie sich für späteres Abhören oder **Speicherung** (Programmierung) in einem der Kanalspeicher **notieren**. An anderer Stelle beschreiben wir den Vorgang im Detail.

Wird eine Übertragung nach 2 Sekunden nicht fortgesetzt, so wird die Suche durch den Rest des Bandes wieder aufgenommen. Mit **▲** oder **▼** ändern Sie die Suchrichtung oder drücken Sie erneut **BAND/STEP**, um das Band umzuschalten.

### Besonderer Hinweis zum Scannen von Bereichen

Die Kategorietasten (außer EMG und PRIVATE) sind mehrfach belegt.

**HINWEIS:** EMG (Moschee in Großbritannien) hat 100 PRIVATE Kanäle. Diese vom Benutzer programmierten Kanäle werden nach den vorprogrammierten Kanälen gescannt.

Drücken Sie mehrmals **FRN/PMR**, um die Kategorien in folgender Reihenfolge zu durchlaufen:

1. Freenet (FRN)/PMR
2. Freenet (FRN)
3. PMR
4. Keine

**HINWEIS:** Freenet hat 100 PRIVATE Kanäle. Diese vom Benutzer programmierten Kanäle werden nach den vorprogrammierten Kanälen gescannt.

Drücken Sie mehrmals **AIR/MARINE**, um die Bereiche in folgender Reihenfolge zu durchlaufen:

1. Air/Marine
2. Air
3. Marine
4. Keine

Drücken Sie mehrmals **CB AM/FM**, um die Bereiche in folgender Reihenfolge zu durchlaufen:

1. CB AM und 10-m-Amateurband (CB FM)
2. CB AM
3. 10-m-Amateurband (CB FM)
4. Keine

## Hinweise zum Scannen von Speicherbereichen

Um dies zu erreichen:	Tun Sie dies:
Scan starten	<p>Drücken Sie eine Bereichstaste, das entsprechende Symbol blinkt und „SCAN“ läuft als Laufschrift über das Display. Der Scan stoppt automatisch auf einem aktiven Kanal und die Frequenz wird angezeigt (außer bei übersprungenen Kanälen, hierzu an anderer Stelle mehr). Nach Beendigung der Übertragung wird weiter gescannt.</p> <p><b>Hinweis:</b> Sie müssen Kanäle in den Bereich PRIVATE programmieren, bevor Sie sie scannen können.</p>
Mehrere Bereiche zum Scannen einstellen	<p>Drücken Sie die gewünschte Bereichstaste, bis sie angezeigt wird. Drücken Sie weitere Bereichstasten, bis diese angezeigt (aktiviert) werden.</p>
Scan beenden	<p>Drücken Sie <b>HOLD</b>. Der Scanner bleibt auf dem angezeigten Kanal stehen, bis Sie den Scan fortsetzen. Das Bereichssymbol leuchtet (blinkt nicht).</p>
Weiter scannen	<p>Drücken Sie eine der folgenden Tasten, um weiter zu scannen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>HOLD</b> – Drücken Sie diese Taste, um die Haltefunktion aufzuheben und weiter zu scannen. Das Categoriesymbol blinkt wieder.</li> <li>•  – Drücken Sie diese Taste, um weiter zu scannen.</li> <li>• Beliebige Bereichstaste - Drücken Sie eine andere Bereichstaste, um in dem neuen Bereich zu scannen, das entsprechende Symbol blinkt.</li> <li>• L/O – Drücken Sie diese Taste, um diese Frequenz zu umgehen und zur nächsten Frequenz zu springen.</li> </ul>
Weiter scannen, nachdem der AE355M auf einem aktiven Kanal gestoppt hat	<p>Bleibt der AE355M auf einem aktiven Kanal stehen, den Sie weder abhören noch umgehen möchten, dann drücken Sie . Sie scannen mit der nächsten Frequenz weiter.</p>

Um dies zu erreichen:	Tun Sie dies:
Andere Kategorie zum Scannen wählen	<p>Wählen Sie eine der folgenden Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit ▲ gehen Sie durch die Frequenzen und Kategorien.</li> <li>• Deaktivieren Sie den / die Bereich(e), die Sie nicht hören möchten und lassen Sie nur den gewünschten Bereich aktiviert.</li> </ul>

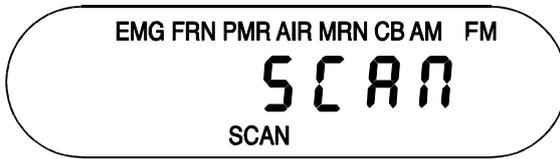
### Hinweise zum Suchen in den Frequenzbändern

Um dies zu erreichen:	Tun Sie dies:
Suche starten	Drücken Sie <b>BAND/STEP</b> . Das Display zeigt das letzte durchsuchte Band an und beginnt mit der Suche nach einer aktiven Frequenz.
Weiter suchen, nachdem AE355M auf einer aktiven <i>Frequenz</i> gestoppt hat	Stoppt der AE355M auf einer aktiven <i>Frequenz</i> , die Sie weder anhören noch umgehen möchten, dann drücken Sie <b>SEARCH</b> oder <b>UP/DOWN</b> .
Suche beenden	Drücken Sie <b>HOLD</b> . Der Scanner bleibt auf der angezeigten Frequenz, bis die Suche fortgesetzt wird. Drücken Sie erneut <b>HOLD</b> , um die Suche fortzusetzen.
Anderes Band zur Suche wählen	Drücken Sie mehrmals <b>BAND/STEP</b> , um durch die verfügbaren Bänder zu suchen.

## Display-Anzeigen

Dieser Abschnitt zeigt typische Displays:

### Speicherbereiche scannen

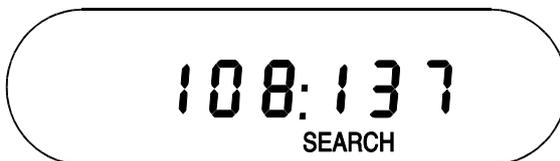


Das Display zeigt, dass AE355M einen angezeigten Bereich aktiv scannt. „SCAN“ läuft als Laufschrift von rechts nach links und der gescannte Bereich blinkt.



Das Display zeigt, dass der Scanner im HALTEMODUS ist, um die Frequenz 149.025 des Bereichs „Freenet“ zu überwachen.

### Bänder durchsuchen



Mit Tastendruck auf **BAND/STEP** zeigt das Display den zu durchsuchenden Bandbereich an. Drücken Sie erneut **BAND/STEP** (oder **UP/DOWN** innerhalb von 3 Sekunden), um andere Bandbereiche anzuzeigen.



Dieses Suchdisplay SEARCH zeigt, dass Frequenz 127.81250 durch eine Aufwärtssuche aufgefunden wurde. Pfeile (▲ oder ▼) zeigen die Suchrichtung an – aufwärts oder abwärts.

## Besondere Funktionen

Der AE355M Scanner ist mit einer Reihe besonderer Funktionen ausgestattet:

- Überspringen (Sperrern) von Kanälen/Frequenzen („Lock Out“)
- Close Call (Suche im Nahbereich)
- Privater Speicherbereich PRIVATE
- Programmierung von Frequenzen in programmierbare Speicherbereiche
- Programmiersperre
- Auswahl der Frequenzschritte
- Uhrzeit

## Ausblenden (auch Überspringen der Sperren von Kanälen/Frequenzen genannt)

Manchmal bleibt der Scanner auf einem bestimmten Kanal oder einer Frequenz aufgrund von Rauschen oder sonstiger unerwünschter Übertragungen stehen. Mit dieser Funktion können Sie Kanäle und Frequenzen umgehen, die Sie nicht scannen möchten. Die Umgehungsfunktion überspringt diese Kanäle und Frequenzen während des Scans.

## Arten von Lock-Out Programmierungen

### *Vorübergehendes Überspringen / Sperren*

Drücken Sie einmal **L/O**, um die aktuelle Frequenz oder den Kanal vorübergehend auszublenden. Der Scanner zeigt „T L/O“ (Temporary Locked Out) für diese Frequenz oder den Kanal an und stoppt beim nächsten Durchgang dort nicht mehr, sondern scannt weiter. Alle auf diese Weise mit „T L/O“ markierten Frequenzen/Kanäle werden wieder eingeblendet, wenn der Scanner aus- und später wieder eingeschaltet wird.

### *Permanentes Ausblenden*

Drücken Sie zweimal **L/O**, um die aktuelle Frequenz oder den Kanal permanent auszublenden. Der Scanner zeigt „L/O“ für diese Frequenz oder den Kanal an und scannt weiter. „L/O“ Frequenzen/Kanäle können manuell wieder zurückgestellt werden, der Vorgang wird in diesem Kapitel beschrieben.

## Höchstzahl ausgeblendeter Kanäle

Jeder der vom Benutzer programmierten 300 Kanäle kann ausgeblendet werden, es gibt jedoch eine Höchstzahl von Frequenzen, die in einem vorprogrammierten Bereich oder einer Bandsuche umgangen werden können. Bis zu 100 Frequenzen können **permanent** umgangen werden und bis zu 100 Frequenzen können **vorübergehend** umgangen werden.

Bei dem Versuch, 101 Frequenzen vorübergehend oder permanent zu umgehen, löscht der Scanner die erste umgangene Frequenz.

Das Umgehen einer **Frequenz** in einem beliebigen Speicherbereich oder in einem Suchband blendet die gleiche Frequenz auch in allen anderen Bereichen und Suchbändern aus (sofern sie dort noch einmal vorkommt).

Solch eine **Frequenz** ist jedoch nicht betroffen, wenn sie als **Kanal** auf einem Speicherplatz abgespeichert wurde.

Sie können nur alle Kanäle oder Frequenzen in den Bereichen **Private**, **EMG**, **Freenet (FRN)**, **PMR** und **Marine** ausblenden. Blenden Sie alle Kanäle oder Frequenzen in einem dieser Bereiche aus, so gibt der Scanner beim Drücken der entsprechenden Bereichstaste einen Fehlerton ab und scannt nicht.

## Hinweise zum Ausblenden von Kanälen oder Frequenzen

Um dies zu erreichen:	Tun Sie dies:
Vorübergehendes Ausblenden	<p>Während Sie auf einem Kanal oder einer Frequenz sind, drücken Sie einmal <b>L/O</b>. Der Scanner gibt einen Signalton ab und überspringt den Kanal vorübergehend, „T L/O“ wird angezeigt. Befand sich der Scanner nicht im Haltemodus, so scannt er weiter. War der Scanner im Haltemodus, so scannt er erst weiter, wenn Sie folgendes tun:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie erneut <b>HOLD</b>, um die Haltefunktion aufzuheben. Der Scan der Kategorie wird fortgesetzt.</li> <li>• Drücken Sie die Taste des Bereichs, den Sie gescannt haben, um den Scan fortzusetzen.</li> <li>• Drücken Sie eine andere Bereichstaste, um dort den Scan zu starten.</li> </ul>
Permanente Ausblendung	<p>Während Sie auf einem Kanal oder einer Frequenz sind, drücken Sie zweimal <b>L/O</b>. Der Scanner umgeht den Kanal oder die Frequenz, zeigt „T L/O“ und dann „L/O“ an und setzt den Scan fort.</p>
Suche nach permanent ausgeblendeten Kanälen oder Frequenzen	<p>Der Scanner stoppt nicht bei umgangenen Kanälen oder Frequenzen; zur Suche und Anzeige umgangener Kanäle oder Frequenzen drücken Sie <b>HOLD</b>, dann <b>UP</b> oder <b>DOWN</b>, um die Kategorie manuell zu durchsuchen. „L/O“ erscheint zur Anzeige der Umgehung.</p>

<p>Rückstellung eines einzelnen ausgeblendeten Kanals oder einer Frequenz</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Drücken Sie die entsprechende Bereichstaste (<b>PRIVATE, EMG, FRN/PMR, AIR/MARINE</b> oder <b>CB AM/FM</b>), um den Scan des Bereichs mit dem Kanal oder der Frequenz zu starten, deren Ausblendung Sie aufheben möchten.</li> <li>2 Drücken Sie <b>HOLD</b>, um den Scan zu unterbrechen („HOLD“ wird angezeigt).</li> <li>3 Mit <b>UP</b> oder <b>DOWN</b> finden Sie den spezifischen ausgeblendeten Kanal oder die Frequenz (in diesem Beispiel Kanal 12, „L/O“ wird angezeigt). Drücken Sie <b>L/O</b>.</li> <li>4 „L/O“ erlischt als Zeichen dafür, dass die Ausblendung von Kanal 12 nun aufgehoben und er zum Scannen wieder freigegeben ist.</li> </ol> <p><b>Hinweis:</b> Für werksseitig vorprogrammierte Kanäle wird der erste Kanal entsperrt, wenn Sie mehr als 100 Kanäle ausblenden.</p>
<p>Rückstellung aller und permanent ausgeblendeten Kanäle/ Frequenzen</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sie können die Ausblendung aller programmierbaren Kanäle und Frequenzen jeder beliebigen Kategorie auf einmal aufheben. Drücken Sie die entsprechende Bereichstaste, um den Scan zu starten.</li> <li>2 Drücken Sie <b>HOLD</b>, um den Scan zu unterbrechen.</li> <li>3 Halten Sie <b>L/O</b> für 2,5 Sekunden gedrückt, bis Sie zwei Signaltöne hören.</li> <li>4 Alle ausgeblendeten Kanäle/Frequenzen in diesem Bereich sind nun entsperrt und zum nächsten Suchlauf wieder freigegeben.</li> </ol> <p>Hinweis: Handelt es sich bei dem Bereich um <b>PRIVATE</b>, werden alle ausgeblendeten Kanäle dieses Bereichs wieder freigegeben.</p>

### Close Call ®

Die Funktion Close Call ermöglicht die Suche nach starken Signalen in der Nähe Ihres Standortes. Diese Signale können von einem Funktaxi, Linienbus, Polizeiwagen, einer Feuerwehr oder sonstigen Funkquelle in der Nähe kommen. Drücken Sie  zur Aktivierung der Close Call Funktionen in nachstehender Reihenfolge:

1. **Close Call** nicht stören
2. **Close Call** Priorität
3. **Close Call** aus

Halten Sie  gedrückt, um **nur Close Call** zu aktivieren.

### **Close Call Priorität**

Drücken Sie mehrmals , bis das Symbol Close Call Priorität  angezeigt wird. Der Scanner überprüft alle 2 Sekunden auf Übertragungen in der Nähe. Sie hören zu diesem Zeitpunkt eine kurze Unterbrechung. Möchten Sie **nur Close Call** Treffer überwachen, dann halten Sie  für 2,5 Sekunden gedrückt. Das Symbol für **Close Call Priorität** blinkt.

### **Close Call nicht stören**

Drücken Sie mehrfach , bis das Symbol „nicht stören“  angezeigt wird. Der Scanner übernimmt regelmäßige **Close Call** Überprüfungen nur, sofern er in anderen Betriebsarten gerade keine Übertragung empfängt.

### **Nur Close Call**

Halten Sie  gedrückt, bis der Scanner eine Zeile mit Strichen anzeigt und das Symbol blinkt. Der Scanner befindet sich nun im **nur Close Call** Modus. Er sucht nur nach **Close Call** Übertragungen. Dies ist ebenfalls der erste Schritt zum Aufrufen des **Close Call** Einstellmodus.

### **Close Call Betriebsarten einstellen**

1. Halten Sie  zum Aufrufen des **nur Close Call** Modus gedrückt. Im Display wird eine Zeile mit Strichen angezeigt.
2. Drücken Sie erneut , um das **Close Call** Menü anzuzeigen:
  - *C-C.bnd* - Wählen Sie, welche Bänder durch **Close Call** überprüft werden.
  - *C-C.ALt* - Wählen Sie Alarme ein/aus.
3. Mit  oder  scrollen Sie durch die Menüs.
4. Drücken Sie **PROG** zur Auswahl eines Menüs, dann scrollen Sie zur Anzeige der Menüoptionen aufwärts oder abwärts. Nach Auswahl einer Menüoption drücken Sie **PROG**, um sie einzustellen.
5. Drücken Sie **BAND/STEP**, um zur vorherigen Option zurückzukehren oder drücken Sie , um das Close Call Menü zu verlassen.

## Close Call (C-C) Bandooptionen einstellen

In diesem Menü wählen Sie, welche Bänder mit **Close Call** überprüft werden:

Band	Name	Frequenz (MHz)
b1 Lo	VHF Low Band	25.0000 - 87.2950
b2 Air	AIR Band	108.0000 - 136.9916
b3 Hi	VHF High Band	137.0000 - 174.0000
b4 UHF	UHF Band	406.0000 - 512.0000
b5 800	800MHz Band	806.0000 - 960.0000

1. Im vorangegangenen Schritt 4 wählen Sie **C-C band**. Die erste Bandwahl wird angezeigt:



2. Scrollen Sie aufwärts oder abwärts zur Auswahl von Bändern für die Überwachung durch **Close Call**. Drücken Sie **PROG**. Das Display zeigt die Auswahl und „On“ an.



Sie können alle Bänder ausschalten. Schalten Sie alle Bänder aus, so wird b1 Lo (VHF Low Band) automatisch auf ON eingestellt.

## Close Call (C-C) Alarmoptionen einstellen

Dieses Menü stellt ein, ob der Scanner einen Signalton abgibt, wenn ein Close Call Signal erkannt wird. Die Optionen sind:

- **ALLON** - Der Scanner gibt einen Signalton ab, wenn ein **Close Call** Signal gefunden wird.
- **ALLOFF** - Der Scanner gibt keinen Signalton ab, wenn ein Close Call Signal gefunden wird.

## Hinweise zu Close Call

Um dies zu erreichen:	Tun Sie dies:
<p>Scan für <b>Close Call</b> Übertragungen, während andere Bereiche oder Bänder abgehört werden</p>	<p>Drücken Sie . Das <b>Close Call</b> Symbol wird angezeigt. Alle 2 Sekunden gibt es eine kurze Unterbrechung des Scans, während eine Übertragung in der Nähe gesucht wird.</p>
<p>Frequenz speichern, die mit <b>Close Call</b> gefunden wurde</p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Findet der Scanner ein Signal in der Nähe mit <b>Close Call</b>, dann springt er zu dieser Frequenz, zeigt sie jedoch nicht an. Er zeigt jedoch die Bandnummer an und „Found“ blinkt. <div data-bbox="584 909 1134 1066" data-label="Image"> <p>The image shows a digital display with 'b3' on the left, 'Found' in the center, and a 'SEARCH' indicator on the right. A small antenna icon is visible below 'b3'.</p> </div> </li> <li>2. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Frequenz zu bestätigen. <div data-bbox="584 1200 1134 1357" data-label="Image"> <p>The image shows a digital display with 'b3' on the left, '156.850' in the center, and a 'SEARCH' indicator on the right. A small antenna icon is visible below 'b3'.</p> </div> </li> <li>3. Folgen Sie den Schritten gemäß „Kanal programmieren“ im nächsten Kapitel.</li> </ol>

### Kategorie Private

AE355M bietet ebenfalls 3 separate Speicherbereiche zum Speichern von Favoriten-Frequenzen. Finden Sie eine Frequenz, die Sie gern erneut abhören möchten, so können Sie diese entweder in die Bereiche **EMG** oder **Freetnet (FRN)** oder **Private** programmieren. Der Vorteil der Programmierung von Frequenzen in den privaten Bereich ist, dass Sie sie scannen können, während andere Bereiche ausgeschaltet sein können.

## Frequenzen und Kanäle programmieren

Bis zu 100 Frequenzen (1 Frequenz je Kanal) kann in jede der folgenden Speicherbereiche programmiert werden (insgesamt 300 Frequenzen):

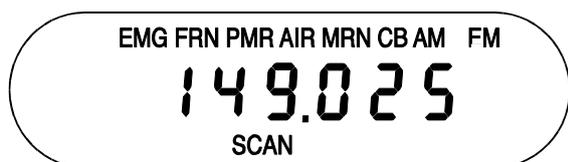
- EMG
- Freenet (FRN)
- Private

Jede angezeigte Frequenz für diese Bereiche kann in den Scanner programmiert werden und Frequenzen, die nicht angezeigt werden, können mit dem Suchmodus sowie manuelles Scannen der vorprogrammierten Bereiche aufgefunden werden. Weiterhin veröffentlichen Websites und Magazine (z.B. Siebel-Verlag / Deutschland) Listungen örtlicher Funkfrequenzen.

**HINWEIS: Die Speicherbereiche Air/Marine und CB AM/Amateurband (CB FM) sind fest programmiert und nicht nachträglich programmierbar. „Error“ wird angezeigt, wenn Sie versuchen, eine Frequenz in eine dieser beiden Bereiche zu programmieren.**

### *Kanal programmieren*

Die folgenden Schritte beschreiben im Detail, wie eine Frequenz in einen Kanal für eine spezifische Kategorie programmiert wird, wenn die Frequenz beim Scannen oder während der Suche aufgefunden wurde. In diesem Beispiel wurde die Frequenz während des Scans des Bereichs Freenet (FRN) gefunden.



Dieses SCAN-Display zeigt, dass Frequenz 149.025 MHz durch eine Suche im aktiven (blinkenden) Bereich Freenet (FRN) gefunden wurde.



Drücken Sie **HOLD**. HOLD wird angezeigt.



Drücken Sie **PROG**. CH blinkt.



Drücken Sie die Taste für den Bereich Kategorie, den Sie programmieren möchten. In diesem Beispiel wurde **FRN/PMR** gedrückt.



Das Display schaltet zwischen zwei Anzeigen um. Das erste Display zeigt, dass Kanal 6 der niedrigste verfügbare Kanal im Bereich **Freenet (FRN)** ist (drücken Sie ▲ oder ▼, um einen anderen Kanal zu wählen); das zweite Display zeigt, dass die Frequenz 149.025 zur Programmierung zur Verfügung steht.



Drücken Sie **PROG.** Der Scanner programmiert die Frequenz in den angezeigten Kanal und begibt sich dann in den SCAN-Haltemodus. Drücken Sie **HOLD**, um den Haltemodus aufzuheben und den Scan der restlichen programmierten Kanäle, beginnend mit dem gerade programmierten Kanal, fortzusetzen.

## Programmierte Frequenz löschen („000.0000“ programmieren)

Die einfachste Methode zum Löschen einer von Ihnen programmierten Frequenz ist, diese mit einer Null-Frequenz (000.0000) zu überschreiben.



Drücken Sie HOLD, um den Scan zu unterbrechen und drücken Sie PROG. HOLD wird angezeigt und **CH** blinkt. Halten Sie **L/O** für 2,5 Sekunden gedrückt.



Die Frequenz ändert sich zu 000.0000 und CH blinkt weiterhin.



Drücken Sie die Bereichstaste für den zu löschenden Kanal.

Das Display zeigt den ersten programmierbaren Kanal für diesen Bereich. Wird der Kanal als 000.0000 angezeigt, dann drücken Sie ▲ oder ▼, bis der zu löschende Kanal bzw. die Frequenz angezeigt wird (in diesem Beispiel enthält Kanal 6 die Frequenz 149.025 MHz).



Dieses Display schaltet zwischen zwei Anzeigen um. Das erste Display zeigt, dass Kanal 6 im Bereich **Freenet (FRN)** (149.025) gewählt wurde.



Das zweite Display zeigt, dass die Null-Frequenz (000.0000) bereits programmiert ist.



Drücken Sie **PROG**.  
Das Display zeigt eine Null-Frequenz in diesem Kanal.

Drücken Sie erneut die Bereichstaste, um den Scan des Bereichs fortzusetzen.

### Programmiersperre

Der AE355M ist mit einer Programmiersperre zur Vermeidung einer versehentlichen oder unbefugten Programmierung ausgestattet. Halten Sie **PROG** für 2,5 Sekunden zur Aktivierung/Deaktivierung dieser Sperrfunktion gedrückt. Die Programmiersperre steht Ihnen in folgenden Betriebsarten zur Verfügung:

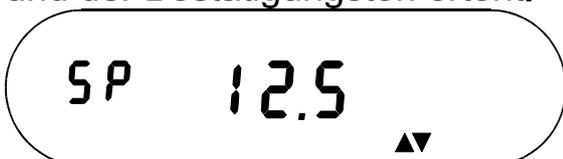
- Scan/Scan-Haltemodus
- Bandsuche/Bandsuche-Haltemodus
- Programmierung
- Close Call

Ist die Programmiersperre aktiviert, zeigt der Scanner „**ON Prg.Loc**“ an und kehrt dann in den vorherigen Modus zurück. Der Programmierversuch eines Bereichs mit aktivierter Programmiersperre führt zur Erinnerung zur Anzeige von „**Prg.Loc**“. Ist die Programmiersperre deaktiviert (halten Sie **PROG** für 2,5 Sekunden gedrückt), dann zeigt der Scanner „**OF Prg.Loc**“ an und kehrt in den vorherigen Modus zurück.

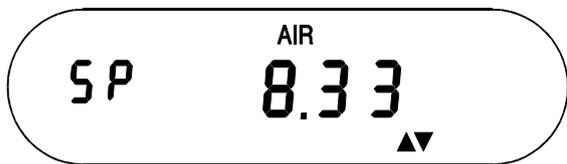
### Frequenzschritt wählen

Sie können die Frequenzschritte (Kanalabstand) umschalten. Der gewählte Schritt betrifft sowohl die Bandsuche wie auch Close Call. Der für den Flugfunk gewählte Schritt betrifft den Bereich Air. Erfolgt eine Anzeige des Frequenzmodus während der Auswahl des Schrittes für 3 Sekunden, kehrt der Scanner zur Bandsuche zurück.

1. Drücken Sie **SEARCH** oder **BAND/STEP**, um die Bandsuche zu starten.
2. Halten Sie **BAND/STEP** gedrückt, bis der Scanner die aktuellen Schritte anzeigt und der Bestätigungston ertönt.



3. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie die Schritte im Auto-, 5-kHz-, 6.25-kHz-, 10-kHz-, 12,5-kHz- (Wenn "Auto" gewählt ist, dann sucht der Scanner von 84.015 MHz bis 87.295 MHz mit dem Kanalraster von 20 kHz. im deutschen 4-m-) Band.
4. Drücken Sie **BAND/STEP**, um die Schritte für das Flugfunk-Band zu ändern, der Scanner zeigt den aktuellen Schritt für den Flugfunk an.



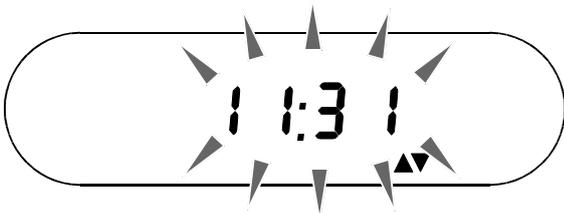
5. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie die Schritte für das Flugfunk - Band als 8.33 kHz oder 12.5 kHz. Dann drücken Sie **PROG** zum Verlassen, der Scanner kehrt in die Bandsuche zurück. (Die meisten Flugfunkstationen arbeiten noch in einer 25 kHz Rasterung (also 2 x 12.5 kHz). Das 8.33 kHz Raster ist weltweit in der Einführungsphase und kann 3 Stationen unterbringen, wo früher nur 1 Station möglich war).

### Uhrzeit

Die Uhr des Scanners wird immer angezeigt, wenn Sie die Funkfunktionen ausschalten. Die Uhrzeit wird im 24-Stundenformat angezeigt. Im Uhrmodus gibt der Scanner keinen Signalton ab. 3 Sekunden nach dem Ausschalten des Scanners schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung aus.

Zum Einstellen der Uhrzeit gehen Sie wie folgt vor:

1. Drehen Sie den Regler **VOLUME/CLOCK** zum Ausschalten des AE355M nach links.
2. Halten Sie **PROG** zum Aufrufen des Uhreinstellmodus gedrückt. Die Nummer des Bandplans wird für 1 Sekunde angezeigt und die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich ein. Die Uhrzeit blinkt.



3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Uhrzeit umzustellen. Halten Sie ▲ oder ▼ für 2 Sekunden gedrückt, um jeweils 15 Minuten vor oder zurück zu springen. Zum Abbrechen der Einstellung drücken Sie **BAND/STEP**.
4. Drücken Sie **PROG**, um die Uhrzeit zu speichern. Der Scanner zeigt die Uhrzeit an. Nach 3 Sekunden wird die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet.

Nach dem Drücken einer beliebigen Taste verlässt der Scanner den Uhreinstellmodus nach 3 Sekunden.

## Störungserkennung und Beseitigung

PROBLEM	LÖSUNGSVORSCHLAG
Scanner arbeitet nicht	<p>Versuchen Sie eine dieser Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie die Anschlüsse auf beiden Seiten des Netzteils. Überprüfen Sie, ob die 230 V Steckdose funktioniert. Benutzen Sie im Zweifel eine andere Steckdose.</li><li>• Überprüfen Sie die Anschlüsse auf beiden Seiten des DC-Kabels oder des Fahrzeugadapters.</li><li>• Überprüfen Sie, ob die Sicherung durchgebrannt ist. Vergewissern Sie sich, dass der Zigarettenanzünder spannungsversorgt ist.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.</li></ul>
Schlechter Empfang	<p>Versuchen Sie eine dieser Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie die Antenne und den Anschluss.</li><li>• Setzen Sie den Scanner an einen anderen Standort um.</li><li>• Sie sind möglicherweise in einem Bereich mit schlechtem Empfang. Sie benötigen möglicherweise eine externe Mehrband-Antenne. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.</li></ul>
Scan wird nicht unterbrochen	<p>Versuchen Sie eine dieser Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie die Rauschsperrung und stellen Sie sie ggf. ein.</li><li>• Überprüfen Sie die Antenne und den Anschluss.</li></ul>

Scan wird nicht gestartet	<p>Versuchen Sie eine dieser Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie die Bereichstaste erneut.</li> <li>• Stellen Sie die Rauschsperrung ein.</li> <li>• Programmieren Sie Frequenzen in die Bereiche, bevor Sie sie benutzen (gilt für den Bereich PRIVATE).</li> <li>• Überprüfen Sie, ob alle Kanäle ausgeblendet sind. Es ist möglich, dass keine der programmierten Frequenzen gerade aktiv ist. Versuchen Sie die Bandsuche.</li> </ul>
Suche startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Rauschsperrung ein.</li> <li>• Überprüfen Sie die Antenne und den Anschluss.</li> </ul>
<b>PROG</b> -Taste funktioniert nicht	Unterbrechen Sie den Scan oder die Suche.

## Allgemeine Pflegehinweise

Schalten Sie den Scanner aus, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Drücken Sie die Taste fest, bis Sie den Eingabeton für die entsprechende Taste hören.

## Standort

Empfangen Sie starke Interferenzen oder elektrische Störungen, so setzen Sie den Scanner oder die Antenne um. Eine größere Höhe kann ebenfalls besseren Empfang bringen. Ändern Sie auch die Länge und den Winkel der Teleskopantenne.

Benutzen Sie den Scanner nicht in feuchter Umgebung, wie beispielsweise in der Küche oder im Badezimmer.

Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus, stellen Sie es nicht in unmittelbarer Nähe von Heizungen oder Lufteintritten auf.

## Reinigung

Trennen Sie die Spannungsversorgung ab, bevor Sie das Gerät reinigen. Reinigen Sie das Gehäuse des Scanners mit einem weichen Tuch. Zur Vermeidung von Kratzern benutzen Sie keine Scheuermittel oder Lösungsmittel. Zerkratzen Sie das LCD-Display nicht. Benutzen Sie möglichst kaum Wasser.

## Pfeifen (Birdies)

Alle Funkgeräte können unerwünschte Signale oder Birdies empfangen. Stoppt Ihr

Scanner im Suchmodus, Sie hören jedoch nichts, so empfangen Sie möglicherweise einen Birdie. Birdies sind interne, in der Elektronik des Empfängers, erzeugte Signale. Ist die Störung nicht zu stark, können Sie sie mit Rechtsdrehung von **SQ** möglicherweise ausschalten. Alternativ drücken Sie **SEARCH**, um die Suche fortzusetzen.

### Bandplan ändern

Nur bei Benutzung des Scanners in anderen Ländern empfehlen wir die Änderung des werksseitig eingestellten Bandplans „Bandplan 2“ (für Deutschland) zu „Bandplan 1“ (für Großbritannien und internationale Benutzung).

Zur Änderung der Bandplaneinstellung gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie den Scanner aus **und trennen Sie die Spannungsversorgung ab**.
- Drücken Sie gleichzeitig **HOLD** und ▼ und halten Sie die Tasten gedrückt, während Sie die Spannungsversorgung **wieder anschließen**.
- Lassen Sie die Tasten los, die aktuelle Bandplannummer wird angezeigt.



The image shows a rectangular LCD display with rounded corners. The text 'bAnd-2' is displayed in a simple, pixelated font. The 'b' is lowercase, while 'And' is uppercase. A hyphen follows 'And', and the number '2' is at the end.

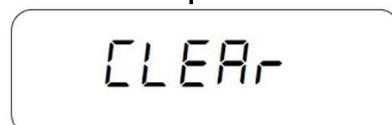
- Wählen Sie den gewünschten Bandplan mit ▲ oder ▼.
- Drücken Sie **PROG**, um den Bandplan zu speichern.
- Der Scanner zeigt die Uhrzeit an und kann wieder normal eingeschaltet werden.

Bitte beachten Sie, dass eine Änderung des Bandplans die werksseitig voreingestellten Kanalschritte aller Bänder sowie die Speicherinhalte des EMG-Bandes zwischen (dem deutschen) **Bandplan 2** und den britischen / internationale Einstellungen von **Bandplan 1** ändert.

### Speicherrückstellung

Für den Fall, dass eine Rückstellung der Speicherkanäle zu den Werkseinstellungen notwendig ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie den Scanner aus und trennen Sie die Spannungsversorgung ab.
- Halten Sie gleichzeitig **L/O** und **PROG** gedrückt und halten Sie die Tasten gedrückt, während Sie die Spannungsversorgung wieder anschließen.
- Der Scanner zeigt während der Speicherrückstellung „Clear“ an.



The image shows a rectangular LCD display with rounded corners. The text 'CLEAR' is displayed in a simple, pixelated font. All letters are uppercase.

**Hinweis:** Diese Rückstellung behält den Bandplan wie gewählt bei.

## Technische Spezifikationen

Abmessungen: 132 mm (B) x 142 mm (T) x 42 mm (H)

Gewicht: 640 g

Betriebstemperatur: -20 °C bis + 60 °C

Spannungsversorgung: DC 13,8 V (10,8...15,6 V DC)

- **Speicherbereiche:** 8 Bereiche insgesamt (7 vorprogrammierte Bereiche + 1 privater Bereich)
- Abhängig von Bandplan: Vorprogrammiertes **EMG**-Band (4-m-Band mit 20-kHz-Abstand einschließlich 15 kHz Versatz im deutschen Bandplan 2) oder 24 vorprogrammierte Moschee-Frequenzen (britischer und internationaler Bandplan 1) plus 100 programmierbare Kanäle.
- Freenet (**FRN**): 6 vorprogrammierte plus 100 programmierbare Kanäle.
- **PMR:** 8 vorprogrammierte europäische PMR 446 Kanäle.
- **AIR** : 3840 vorprogrammierte weltweite Air-Kanäle.
- Marine (**MARINE**): 57 vorprogrammierte internationale Seefunkkanäle.
- **CB AM:** 600 programmierte CB-Kanäle in AM (von 25.000 MHz bis 27.995 MHz)
- **10-m-Amateurband (CB FM):** 400 programmierte 10-m-Band-Kanäle in FM (von 28.000 MHz bis 29.995 MHz).
- **PRIVATE:** 100 Kanäle vollständig vom Benutzer programmierbar.

Frequenzbänder: 23 durchsuchbare Frequenzbereiche („Bänder“)

Scanrate: 50 Kanäle/Sekunde

Suchrate: 60 Schritte/Sekunde

180 Schritte/Sekunde (nur 5-kHz-Schritt-Band)

Scan-Verzögerung: 2 Sekunden

Audioausgang: Max. 0,65 W

Antenne: 50 Ohm (Impedanz) BNC-Buchse

Änderung von Funktionen, Spezifikationen und Verfügbarkeit optionalen Zubehörs vorbehalten.

## Weitere hilfreiche Informationen

### Service-Adresse und Download

Hier finden Sie die Einzelheiten zum Download unserer Sammlung von Servicehinweisen und Dokumentationen. Unsere technischen Dokumentationen werden regelmäßig überarbeitet. Laden Sie die neueste Version von Bedienungsanleitungen, technischen Dokumenten und ebenfalls die zweisprachige Konformitätserklärung und Servicehinweise oder häufig gestellte Fragen (FAQs) herunter bei:

<http://service.alan-electronics.de>

### Serviceanschrift und technische Hotline (für in Deutschland verkaufte Geräte)

#### Alan Electronics GmbH

#### Service

Daimlerstraße 1g

63303 Dreieich

Deutschland

Sie erreichen unsere Service-Hotline telefonisch unter **+49 (0) 6103 9481 66** (zum Preis für eine Verbindung ins deutsche Festnetz) oder per E-Mail an: **service@albrecht-midland.de**

Wir empfehlen dringend, sich mit der Hotline in Verbindung zu setzen, bevor Sie einen Scanner einschicken. In vielen Fällen lassen sich Probleme bereits durch ein Telefongespräch klären. In besonderen Fällen kann Ihnen unsere Hotline auch die schnellste Möglichkeit nennen, wo Ihr Scanner repariert wird oder Ihnen eine Reparaturnummer geben.

Kunden in anderen Ländern wenden sich bitte mit allen Wartungs- oder Reparaturfragen an ihren örtlichen Fachhändler.

### Hinweise zur Entsorgung von Elektronikschrott



Die europäische WEEE Direktive regelt das Entsorgen und das Recycling von Elektro- und Elektronikschrott. Damit das von der Industrie finanzierte Entsorgungssystem funktioniert, sollten Sie- wenn einmal Ihr Scanner  entsorgt werden sollte (was wir nicht hoffen wollen!) - Ihr Gerät nicht in die Haushaltsmülltonne werfen, sondern bei den kommunalen Sammelstellen abgeben. Dort stehen Container für kostenlose Abgabe bereit!

Das Zeichen mit der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Typenschild soll Sie daran erinnern!

## **Europäische Garantiebestimmungen**

Die europäischen Garantiebestimmungen gelten für alle Verkäufe in Europa. Die Garantie deckt Hardware- und Softwarefunktionen gemäß den europäischen Richtlinien ab.

Der Großhändler, Fachhändler oder das Geschäft garantiert dem Originalkäufer dieses Produkts, dass, sofern dieses Produkt oder ein Teil davon bei normaler Benutzung innerhalb von 2 Jahren nach dem Kaufdatum Material- oder Verarbeitungsfehler aufweist, ohne Berechnung von Arbeitslohn und Teilen (auf Kosten des Unternehmens) repariert oder gegen ein neues oder generalüberholtes Produkt ausgetauscht wird. Zur Inanspruchnahme der Reparatur oder des Austauschs gemäß den Bestimmungen der europäischen Garantie muss das Produkt mit Garantienachweis (z.B. Kopie der Rechnung) und Beschreibung des Defekts an den Großhändler, Fachhändler oder autorisierten Kundendienst zurückgegeben werden.

Die Garantie gilt nicht für Produkte oder Teile, die durch Veränderung, falsche Installation, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, Falschbehandlung, Fahrlässigkeit oder Unfall beschädigt wurden. Durch diese Gewährleistung nicht abgedeckt sind falsche oder nicht empfohlene Zubehörteile wie Netzteile, abgebrochene Antennen, beschädigte Acrylglasfenster und Gehäuseteile.

Schäden durch Blitzschlag und Überspannung über Antenne und Spannungsversorgung sind durch diese Garantie nicht abgedeckt.

## VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Hiermit erklärt Alan Electronics GmbH, dass der Funkanlagentyp AE 355 M der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <http://service.alan-electronics.de/CE-Papiere>

© 2020 Alan Electronics GmbH  
Daimlerstr. 1g, 63303 Dreieich, Deutschland  
[www.alan-electronics.de](http://www.alan-electronics.de)

Alle Rechte vorbehalten.